

Jungtiere 2018 von Ulf Schneider



Junger Dunkelbronze mit breit angesetzten, kräftigen und geraden Läufen... gleiche Proportionen zwischen Körperbreite, Körperlänge und Körperhöhe... doch im ganzen noch gerundeter... feiner Stirnaufbau und Scheitelhöhe... auf dieser Aufnahme wird nicht der Hals zurück gelegt sondern der Kopf eingezogen... dadurch wirkt die Hinterpartie viel zu lang... ich würde mehr Halslänge wünschen.



Kraftstrotzende Taube mit prima Kopfpunkten und voll aus dem Körper kommendem, zurückgelegtem Hals ...und hier sind Kopf und Schwanz auf einer Höhe...runder Körper mit gleichen Proportionen, breit angesetztem und geradem Stand und eine ausbalancierte, waagerechte Haltung... aber die Farbe, nicht blau, nicht dunkel sondern irgendwo dazwischen...trotzdem... Klasse!



Mal was ganz anderes, ein Scheck oder Tiger in dunkelbronze... breit angesetzte und gerade Läufe bei einer ausbalancierten und waagerechten Haltung...der zurückgelegte Hals kommt voll aus dem Körper...runder Körper mit gleichen Proportionen... feiner Stirnwinkel und Scheitelhöhe... gefällt mir richtig gut!



Junger Magnani, ebenfalls mit breit angesetzten und geraden Läufen, voll aus dem Körper kommenden, zurück gelegtem Hals, feinen Kopfpunkten und kurzem Körper... aber noch wirkt die Unterlinie nicht wirklich rund... in den USA würde man von einer „v-shaped underline“ (V-förmige Unterlinie) sprechen, und dass trifft und beschreibt es ganz gut... hier fehlt es noch vor den Läufen an Fülle und hinter den Läufen geht die Linie gleich nach oben...



Dunkelbronze mit feiner Körper- und Schildfarbe... und ebenfalls gleiche Proportionen bei einem runden Körper, voller zurückgelegter Hals mit prima Kopfpunkten... aber im Vergleich mit den anderen Tauben dieser Serie fällt diese im Stand deutlich ab... die Läufe wünschte ich mir kräftiger und vor allen deutlich mehr Standhöhe!



Was der eine zu wenig hat, hat der nächste zu viel... bei diesem jungen Magnani ist die Standhöhe an der oberen Grenze... laut Standard sollen die Fersengelenke sichtbar sein, also eine Idee weniger und es passt... aber die ganze Taube ist noch recht unharmonisch... der Kopf wirkt recht klein im Verhältnis zum Körper, die Füße stehen sehr eng bei einander, die Unterlinie wirkt etwas flach und die Schwingenlage muss man im Auge behalten... und trotz allem glaube ich... das wird noch eine!



Den Abschluss bildet der jüngste aus dieser Serie... ein junger, ich denke nach der Mauser wird es ein Tiger sein, in dunkelbronze. Feines Köpfchen, voll aus dem Körper kommender, zurückgelegter Hals, die Proportionen versprechen einiges, Stand und Haltung werden noch freier... ich glaub das wird eine richtig gute!

Manfred Wiesner